

Pressemitteilung  
Kiel, 22.07.2016

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: [info@ssw.de](mailto:info@ssw.de)

## Danke Anke!

*Schleswig-Holstein bekommt endlich ein eigenes Bibliotheksgesetz. Der Landtag hat heute den von Kulturministerin Spoorendonk eingebrachten Entwurf verabschiedet. Hierzu erklärt die kulturpolitische Sprecherin des SSW im Landtag, Jette Waldinger-Thiering:*

Schutz und Förderung des Büchereiwesens sind in der Landesverfassung Schleswig-Holsteins verankert. Gleichwohl stehen unsere Bibliotheken, wie die Kulturarbeit insgesamt im Übrigen, nicht selten ganz oben auf der Liste, wenn in den Städten und Kommunen gespart werden muss.

Dabei sind es gerade die Bibliotheken, die wie kaum eine andere Institution eine Vielzahl jener Kriterien erfüllt, die wir uns als Gesellschaft auf die Fahnen schreiben: Als Ort der interkulturellen Kommunikation, als Ort der geistigen Vertiefung in Wissen, Forschung, Literatur, Kultur - barrierefrei, kostenlos und neutral.

Eine Formulierung in der Landesverfassung kann immer nur so gut sein, wie sie auch in der Praxis gelebt wird. Dafür sind gesetzliche Regelungen da. Mit dem Bibliotheksgesetz setzt die rot-grün-blaue Koalition - namentlich Kulturministerin Anke Spoorendonk - um, was der SSW jahrelang gefordert hat: Dass der unermessliche Stellenwert unserer vielfältigen Bibliothekslandschaft endlich gesetzlich manifestiert wird.

Bibliotheken sind die Grundschulen lebenslangen Lernens und als solche unersetzlich. Mit dem Bibliotheksgesetz wird das Land Schleswig-Holstein dieser Tatsache erstmals und endlich gerecht.

Danke Anke!